

INTERIM STATEMENT Q3 2016

ZWISCHENMITTEILUNG Q3 2016

Die Ergebnisse des dritten Quartals spiegeln die Übergangsphase für die geplante Standortverlegung in die USA wieder –

Frankfurt am Main, den 30 November 2016 – Im Laufe der ersten neun Monate des Geschäftsjahres 2016 hat Roy Ceramics SE ("ROY") keine nennenswerten Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Sanitärkeramikprodukten erzielt. Der Nettogewinn von 1,8 Millionen Euro für die neun Monaten 2016 spiegelt die Schließung des Werks in Peking sowie ROY's zurückgehendes Geschäft in der Volksrepublik China wieder und ist den Zinserträgen aus den Forderungen an White Horse Holdings Limited ('White Horse') in Höhe von 3,2 Millionen Euro zuzuschreiben, die teilweise durch die Fixkosten für das Geschäft in Deutschland, den USA und Hongkong kompensiert wurden.

Infolge der Veräußerung seiner beiden wichtigsten operativen Tochtergesellschaften in China an White Horse im September 2015 und der gegenwärtigen Übergangsphase für die geplante Standortverlegung in die USA hat ROY Ceramics in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2016 keine signifikanten Umsatzerlöse erzielt (2015: 70,7 Mio. Euro). In diesem Zeitraum haben keine wesentlichen Geschäftsereignisse stattgefunden.

Finanzlage

Die Anlagevermögen von ROY Ceramics liegen zum Ende des dritten Quartals 2016 bei 82,2 Mio. Euro (31. Dezember 2015: 82,5 Mio. Euro). Die Anlagevermögen setzen sich hauptsächlich aus Immobilien und Sachanlagen zusammen. Beim Umlaufvermögen handelt es sich



INTERIM STATEMENT Q3 2016

vornehmlich um den ausstehenden Betrag von White Horse in Höhe von 77,1 Mio. Euro (31. Dezember 2015: 75,7 Mio. Euro). Das Eigenkapital der Gruppe beläuft sich auf 156,6 Mio. Euro (31. Dezember 2015: 154,8 Mio. Euro).

Der Verkauf der beiden chinesischen Tochterunternehmen im September 2015 für einen Kaufpreis in Höhe von USD 80,0 Mio. hat den Grundstein für die Verlagerung der Produktion von ROY Ceramics von China in die USA gelegt. Der Käufer White Horse hat darauf hingewiesen, dass die erste Zahlung bzgl. der Transaktionskosten in Höhe von USD 2 Mio bis zum 30. November 2016 durchgeführt wird. Die zweite Zahlung in Höhe von USD 28 Mio wird bis zum 31. Dezember 2016 und die Schlusszahlung bis zum 31. März 2017 getätig.

Prognose

Die Informationen des im Konzernlagebericht enthaltenen Prognosebericht im Geschäftsberichts 2015 gelten für ROY Ceramics SE weiterhin.

Über ROY Ceramics SE

Bis zur Schließung des Produktionswerkes in Peking, bedingt durch den Verkauf der operativen Tochtergesellschaften in China im September 2015, hat ROY Ceramics die vollständige Palette an sanitären Badeinrichtungen für den Einsatz in Gebäuden der mittleren bis hohen Preisklasse hergestellt. ROY Ceramics hat qualitativ hochwertige und ästhetisch anspruchsvolle Sanitärkeramik in der VR China angeboten. In der Zukunft beabsichtigt die Gruppe



INTERIM STATEMENT Q3 2016

einer der führenden Anbieter für Sanitärwaren in den USA und auf internationalen Märkten zu sein. Die Produktion wird in ein neues, hochmodernes Produktionswerk für Keramikwaren verlagert, das in Houston, Texas errichtet wird. Während der Bauphase beabsichtigt ROY Ceramics, die Produktion in ein Werk eines Erstausrüsters in einem der ASEAN-Staaten auszulagern.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

ROY Ceramics SE

Tel.: +49 (0)69 710455155

E-Mail: ir@roykeramik.de

Oder besuchen Sie: www.roykeramik.de